

# **Verordnung zur Durchführung des Kirchengesetzes über die Zahl und Abgrenzung der Sprengel vom 4. Dezember 1975**

**vom 6. Januar 1976**

KABL. S. 2

Aufgrund des § 2 Absatz 2 des Kirchengesetzes über die Zahl und Abgrenzung der Sprengel vom 4. Dezember 1975 (KABL. 1976 S. 1) hat der Rat der Landeskirche folgende Verordnung beschlossen:

## **§ 1**

<sup>1</sup>Die mit der 3. Pfarrstelle der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Hess. Lichtenau verbundene Propststelle des bisherigen Sprengels Eschwege wird aufgehoben. <sup>2</sup>Die Pfarrstelle bleibt bestehen.

## **§ 2**

<sup>1</sup>Die mit der 2. Pfarrstelle der Evangelischen Kirchengemeinde der Nikolaikirche in Korbach verbundene Propststelle des bisherigen Sprengels Waldeck wird mit Ablauf des 31. März 1976 aufgehoben. <sup>2</sup>Die Pfarrstelle bleibt bestehen.

## **§ 3**

§ 1 Nr. 1 und 6 der Verordnung über die Festlegung von Propststellen vom 30. Mai 1967 (KABL. S. 44) werden aufgehoben.

## **§ 4**

Die Verordnung tritt am 1. Januar 1976 in Kraft.

